

Schwergewicht für GNM-Sonderausstellung



Für den Transport dieses schwergewichtigen Exponats musste extra eine Spezialfirma anrücken: Am 5. Mai eröffnet im Germanischen Nationalmuseum eine Sonderausstellung zum „Deichsler Altar“, zu der auch dieses um 1420 entstandene Steinrelief gehört, das ursprünglich die Südfassade der Nürnberger Sebalduskirche zierte. Es zeigt Christus und den ungläubigen Thomas. Teil der Ausstellung ist es wegen sei-

ner räumlichen und zeitlichen Nähe zum „Deichsler Altar“, der 1419/20 für die Dominikanerkirche in unmittelbarer Nachbarschaft zu St. Sebald entstand. Er ist eine Paradebeispiel für den „Schönen Stil“ zu Beginn des 15. Jahrhunderts. Das für die Präsentation nochmals konservierte Steinrelief wird in der Ausstellung übrigens erstmals seit knapp 100 Jahren wieder öffentlich zu sehen sein.

Foto: Michael Matejka

C
g
e
l
h
n
e
S
a
g
e
d
b
n
s
e
w
d
B
a
f
F
W
g
T
S
w